

LEISTUNGSMERKMALE

- **Stabile und präzise Bandwaage für Gurtförderer**
- **für Förderleistungen bis 1.000 t/h**
- **lackierte oder verzinkte Ausführung**
- **einfache Installation**
- **geringe Einbauhöhe**
- **Edelstahl Wägezelle und gelagertes Laufrad**

BESCHREIBUNG

Die BW1 ist eine Einrollenstuhl - Förderbandwaage zum universellen Einsatz in fast jeder Bandkonstruktion.

Die Waage bietet folgende konstruktive Vorteile: Einen einfachen mechanischen Aufbau durch ein modulares Rahmensystem und eine geringe Einbautiefe. Damit ist auch der Einsatz in Bandkonstruktionen mit geringem Abstand zwischen Ober- und Untergurt erlaubt.

Die Tragholme der Waage werden einfach mittels Schraubverbindung am Rahmen montiert. Durch ein Auswechseln der Holme lässt sich die Waage schnell auf eine andere Bandbreite anpassen.

Der robuste Rahmen der Waage besteht aus äußerem Tragrahmen und der Messwippe. Alle Komponenten werden per Laserzuschnitt erstellt und aufeinander abgestimmt.

Am Rahmen wird das Geschwindigkeitsrad montiert. Die Messwippe enthält die hochpräzise Edelstahl-DMS-Wägezelle, die durch eine Transport- und eine Überlastsicherung geschützt wird.

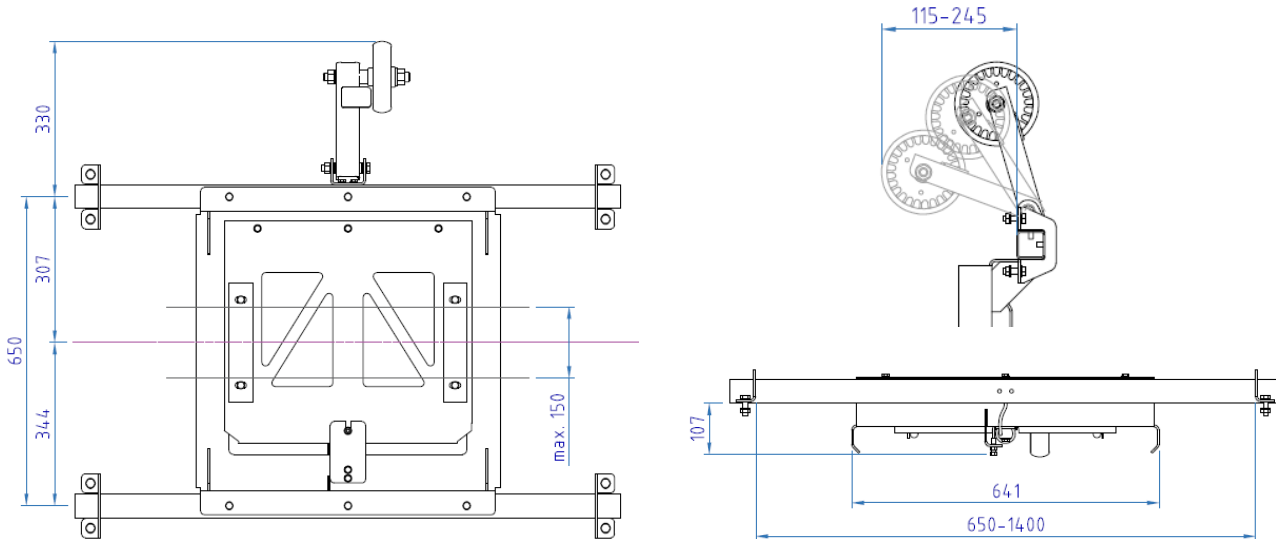
FUNKTION

Der Produktstrom des Schüttgutes auf dem Förderband erzeugt eine Gewichtsbelastung auf der Messtragstation der Bandwaage. Diese Gewichtsbelastung wird über die DMS-Wägezelle erfasst. Gleichzeitig nimmt das, auf dem Untergurt mitlaufendes kugelgelagertes Messrad, die aktuelle Bandgeschwindigkeit auf.

Aus den beiden Produkten Gewicht und Bandgeschwindigkeit berechnet die nachgeschaltete Wiegeelektronik die aktuelle Förderleistung.



TECHNISCHE DATEN



Bandwaage BW1 bestehend aus Rahmen mit integrierter DMS-Wägezelle mit Transport- und Überlastsicherung:

Wägebereich:	ca. 2 t/h bis 1.000 t/h
Bandbreite (Gurt):	von ca. 400 mm bis 1.000 mm
Versorgung:	nominal 10 V DC – erfolgt über den Wiegecontroller
Wägezelle:	Vollbrücken-DMS-Biegestab
- Ausführung:	Edelstahl, hermetisch dicht
- Elektronische Überlastbarkeit:	4-fache Nennlast, bezogen auf die Nennförderstärke
- Anschluss:	6-Leitertechnik
Zusammengesetzter Messfehler Waage:	+/- 1 % bis max. 2 %, bezogen auf die Nennförderstärke im Bereich von 50 bis 100 % der max. Förderleistung bei geprüfter Anwendung
Arbeitstemperaturbereich:	-20° bis +70° C
Schutzart:	IP68
Ausführung Rahmen und Holme:	lackiert oder verzinkt, optional Edelstahl Befestigungselemente aus Edelstahl
Gewicht:	ca. 30kg